



# Reformierte Kirchgemeinde Bözen

Pfarramt:

Pfr. Dr. Peter Lüscher, Kirchweg 18, 5076 Bözen

062 876 11 47

Präsidentin der Kirchenpflege:

Pfrn. Katharina Thieme-Marti, Lettenstrasse 16, 5210 Windisch

079 598 69 42

Sigrist:

Brigitte Büchli, Dorfstrasse 46, 5077 Elfingen

062 876 10 38

Jacques Demont, Müligass 19, 5073 Gipf-Oberfrick

079 320 49 45

[www.refkg-boezen.ch](http://www.refkg-boezen.ch)

## Losung im Oktober 2015

Überlegt bei dem, was ihr tut,  
ob es auch vor Gott Bestand hat.

(Epheser 5, 10)



Willst du das Leben recht verstehn,  
musst du's nicht nur von vorn besehn.  
Von vorn betrachtet, sieht ein Haus  
meist besser als von hinten aus.

Wilhelm Busch (1832–1908)

## Fiire mit de Chline

Samstag, 24. Oktober, 10.00 Uhr



Am **Samstag, 24. Oktober, 10.00 Uhr** laden wir alle Kinder bis 6 Jahre, ihre Eltern, Geschwister, Grosseltern und alle Interessierten zu einer kleinen Feier in die Kirche ein. Nach dieser etwa halbstündigen Feier gibt es im Kirchgemeindehaus einen kleinen Imbiss, zu dem Sie alle ganz herzlich eingeladen sind.

## Freude in der Gemeinde

### Trauung

Am 22. August:

**Michael und Sabrina Winter-Liechti**, Bözen

## Die Welt ist voller Zeichen, ...

... aber welches Zeichen symbolisiert welche Weltreligion?



## Gottesdienste Oktober 2015

### Sonntag, 4. Oktober

10.00 Gottesdienst mit Pfr. P. Lüscher.  
Kirchenkaffee

### Sonntag, 11. Oktober

10.00 Gottesdienst mit Pfr. P. Lüscher

### Sonntag, 18. Oktober

**10.30** Erntedankgottesdienst mit den Sonntagsschulen, den 1.- und 2.-Klässlern, den Landfrauen Elfingen und Pfr. Lüscher, anschliessend Suppenessen

### Samstag, 24. Oktober

10.00 Fiire mit de Chliine

### Sonntag, 25. Oktober

10.00 Gottesdienst mit Pfr. P. Lüscher

## Erntedankgottesdienst mit anschliessendem Suppenessen vom 18. Oktober



Für die einen Menschen auf dieser Welt der Inbegriff eines karglichen Mahles, für die andern aber die Möglichkeit, sich einmal richtig und gut satt essen zu können: die Suppe mit Würstchen und Brot. Im Hinblick auf diese unterschiedlichen Sichtweisen möchten wir, die Sonntagsschüler/innen, die 1.- und 2.-Klässler/innen und die Elfinger Landfrauen, zusammen mit Pfarrer Lüscher den Erntedankgottesdienst vom 18. Oktober feiern.

Im Anschluss an diesen Erntedankgottesdienst werden uns die Elfinger Landfrauen ab 11.30 Uhr in unserem Kirchgemeindehaus zu einem Suppen-Würstli-Kuchen-Essen einladen, dessen Reinerlös einem Projekt zur Hungerbekämpfung zukommen wird.

Chinesische Religion

Hinduismus

Christentum

Judentum

Islam

Buddhismus

## Sonntagsschule im Oktober 2015

### Alle Sonntagsschulen gemeinsam:

In der Gemeindestube Effingen

### Erntedankvorbereitung:

Samstag, 17. Oktober 13.30–16.30 Uhr

### Erntedankgottesdienst:

Sonntag, 18. Oktober 10.30 Uhr

### Effingen

In der Gemeindestube:

Mittwoch, 21. Oktober 13.30–15.30 Uhr

Eine Beilage der Zeitung «reformiert.»

Voranzeige

## Ausflug in die Moschee Döttingen

Samstag, 14. November 2015, 13-17 Uhr

Treffpunkt: 13.00 Uhr, Posthaltestelle Bözen Mitteldorf, Rückkehr ca. 17 Uhr

Seit vielen Jahren besteht ein Kontakt zwischen der Kirchgemeinde Bözen und der Moschee des Türkischen Kulturvereines in Döttingen. Mitte November sind wir wiederum eingeladen, mit einer Gruppe Jugendlicher die Moschee zu besuchen. Möchten Sie ebenfalls einmal Gast in einer Moschee sein?

Sie sind herzlich willkommen, uns auf diesem Ausflug zu begleiten.

Es ist auch möglich mit dem Privatauto nach Döttingen zu fahren und die Gruppe dort zu treffen.

Anmeldung bis Ende Oktober 2015 an Katharina Thieme, Pfrn., Tel. 079 598 69 42 oder per E-Mail an [katharina.thieme@refkg-boezen.ch](mailto:katharina.thieme@refkg-boezen.ch)



Die Konfirmandinnen und Konfirmanden mit René Feierabend, Kirchenpfleger, im Geldtresor



## Die Konfirmandinnen und Konfirmanden baden im Geld

Was macht Geld mit mir? Wie wichtig ist es mir, Dinge zu besitzen? Was meint Jesus, wenn er sagt, dass eher ein Kamel durch ein Nadelöhr kommt als ein Reicher in den Himmel? Solche Frage beschäftigten die Konfirmandinnen und Konfirmanden in den ersten Wochen des Konfunterrichtes. Dazu gehörte auch der gemeinsame Ausflug zur Ausstellung „GELD — Jenseits von Gut und Böse“ im Stapferhaus Lenzburg. Dort hörten wir, welche Gedanken sich die grossen Denker durch alle Jahrhunderte zum Wert des Geldes gemacht haben. Wir mussten entscheiden, ob wir für 10000 Franken einen Regenwurm essen würden. Als krönenden Abschluss durften wir schliesslich ein Bad im Geldtresor nehmen. Und wer wollte, durfte dabei sogar für einmal unbeschwert mit Geld um sich werfen.



Katharina Thieme, Pfrn.

